

# Reutlinger General-Anzeiger

Montag, 07. Januar 2013

27.03.2012 - 04:10 Uhr

**GOTTESDIENSTE** - Die Synode des Kirchenbezirks Reutlingen diskutiert über umstrittene Besucher-Bilanz

## »Zähltag« in den Kirchenbänken

PFULLINGEN/REUTLINGEN. Mit einem ungewöhnlichen Gottesdienst begann die Frühjahrssynode des Kirchenbezirks Reutlingen. In der Pfullinger Martinskirche sangen und beteten die Christen nach Art der »Deutschen Messe«. Mit dieser für die evangelische Landeskirche in der Region ungewöhnlichen Abendmahlsfeier sollte den Synodalen die Vielfalt der Gottesdienstformen vor Augen geführt werden. Denn die Landeskirche hat 2012 offiziell zum »Jahr des Gottesdienstes« ausgerufen.

Ein Thema, das auf der Bezirkssynode sehr präsent war. »Es werden viel mehr Gottesdienste gefeiert, als uns bewusst ist, und es gibt viel mehr Teilnehmer, als wir vermuten«, so Pfarrerin Christina Hörnig.

[Langweilige Predigten?](#)

[www.simplifyyourlife.de/Predigt](http://www.simplifyyourlife.de/Predigt)

Mit Tiki's Blick auf's Leben zu mitreißenden Predigt-Ideen (PI)



*»Ich freue mich über jeden Gottesdienstbesucher«*

Auch Pfarrer Alexander Behrend meinte: »Man muss ein paar mehr Zahlen zusammenzählen als bisher.« Er kritisierte die Medien, die nur über Event-Gottesdienste berichteten und sonst von »immer leereren Kirchen« ausgingen.

Für Dr. Joachim Bayer, Referent beim Schuldekan, gab es schon immer »Wellenbewegungen« beim Kirchenbesuch. Für Pfarrer Stephan Sigloch ist Gemeinde mehr als der Gottesdienstbesuch. In seiner Gemeinde sei der Rückgang der Gottesdienstbesucher noch nicht einmal halb so groß wie der Rückgang der Gemeindemitglieder.

Pfarrerin Sabine Großhennig unterscheidet unter anderem zwischen Kasual- und Eventgottesdiensten, die aus dem Bedürfnis heraus entstünden, Menschen anzusprechen, die man sonst nicht erreiche. Solche Zweitgottesdienste seien aber nur mit großem Aufwand zu stemmen. Auch sie kritisiert Medien-Berichte: Oft werde nur das Besondere wahrgenommen und der Vorwurf schwinde mit, dass der normale Gottesdienst schlecht besucht und langweilig sei.

Um herauszufinden, wie viele Gottesdienste tatsächlich in den Kirchengemeinden des Reutlinger Kirchenbezirks gehalten werden und wie viele Besucher daran teilnehmen, sollen möglichst viele Gemeinden in der Zeit von April 2012 bis März 2013 entsprechende

Angaben machen.

Dieses wohl einmalige Projekt »Zähltag« im »Jahr des Gottesdienstes«, das die Theologin und Psychologin Annette Haussmann wissenschaftlich betreut, war jedoch unter den Synodalen nicht unumstritten. »Ein Riesenaufwand«, monierten die Einen. »Ich freue mich über jeden Gottesdienstbesucher«, meinte eine andere Teilnehmerin. Sie wolle nicht festgestellt haben, dass »die Wenigen zu wenig« sind. Das sei ein völlig falscher Ansatz.

Christina Hörnig glaubt jedoch, dass Gottesdienste besser besucht seien als gemeinhin angenommen. Es sei ein starkes Signal, wenn man entsprechende Zahlen vorweisen könne. Sie betonte die Freiwilligkeit der Teilnahme an dem Projekt, gab aber zu bedenken, dass die Erhebung dann an Aussagekraft verliere.

Bei 14 Nein-Stimmen und 19 Enthaltungen stimmte die Mehrheit der Reutlinger Synodalen dem Projekt »Zähltag« zu. Ein Bericht mit Ergebnissen und Auswertung dieser Aktion wird im Herbst 2013 erwartet. (kab)

#### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN

##### Das könnte Sie auch interessieren



##### Mann stirbt nach Unfall mit Modellflugzeug in...

STUTTGART. Ein außer Kontrolle geratener Modellsegler hat einen 53 Jahre alten Mann in Stuttgart... [lesen »](#)



##### iPad für 24,99€ ?

Online Auktionshaus verkauft über 1.000 iPads für 24,99€. Lesen Sie hier mehr! [lesen »](#)

ANZEIGE



##### Viele Container quellen über

MÜNSINGEN. Egal, ob in der Stadt oder in einer Landgemeinde: Wer derzeit versucht, sein Einweg-... [lesen »](#)



##### Zwei zwölfjährige Mädchen verunglückt

DEGERSCHLACHT. Zwei zwölfjährige Mädchen sind am Mittwochnachmittag in Degerschlacht verunglückt. [lesen »](#)



##### Wenn die Igel in der Winterstunde

Laut Kalender haben wir Winter. Es ist der 3. Januar. Aber draußen kehrt doch ganz offensichtlich... [lesen »](#)



##### iPad für 24,99€ ?

Online Auktionshaus verkauft über 1.000 iPads für 24,99€. Lesen Sie hier mehr! [lesen »](#)

ANZEIGE

powered by plista